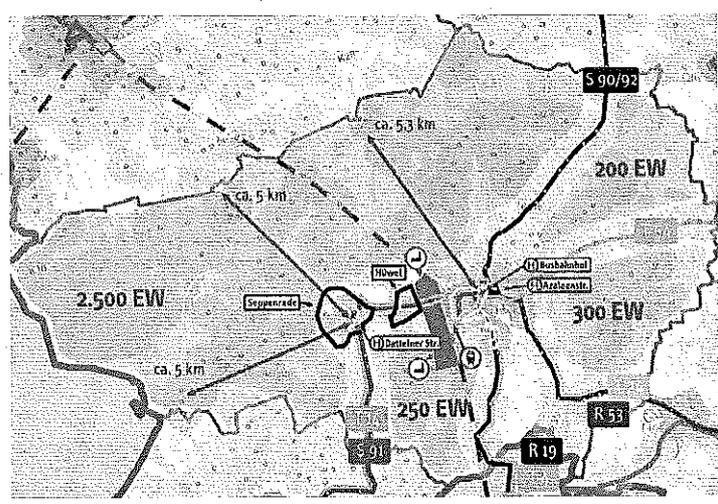
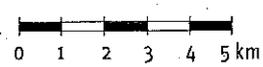


## Stadt Lüdinghausen



### Chancen

- Verbesserung der Erschließung einzelner Siedlungsbereiche
- Erhöhung der Flächenwirksamkeit/ Erschließungswirkung hochwertiger ÖPNV-Angebote und starker ÖPNV-Achsen
- Förderung der Multi- und Intermodalität/ Attraktivitätssteigerung



### relevante Strukturdaten

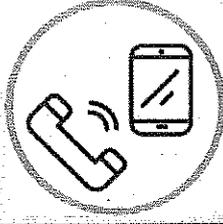
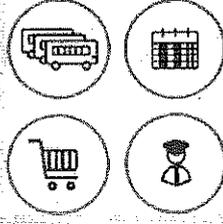
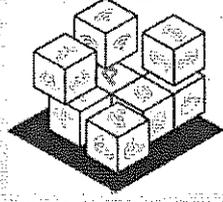
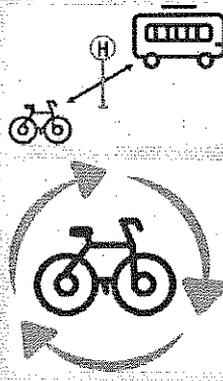
- Stadt Lüdinghausen Einwohner: ca. 23.900 (ca. 170 EW/km<sup>2</sup>)
- nicht bzw. nur im Schulverkehr erschlossene Einwohner:  
Bereich Nord West: ca. 2.500 (ca. 33 EW/km<sup>2</sup>);  
Bereich Süd Ost: ca. 200 (ca. 22 EW/km<sup>2</sup>) + 300 (ca. 26 EW/km<sup>2</sup>) + 200 (ca. 31 EW/km<sup>2</sup>)
- Naturschutzgebiet und militärisches Sperrgebiet (Borkenberge)
- Bahnhof in südwestlicher Randlage zum Kernbereich (Defizit in der Verknüpfung Bus-Bahn aus Richtung Lüdinghausen in Richtung Coesfeld (RB51) und in Gegenrichtung)
- größere Arbeitsplatzstandorte:  
Gewerbegebiete (Haltestelle Lüdinghausen Bahnhof bis ca. 1,5 km Entfernung)

### ÖPNV-Angebot außerhalb der regionalen Hauptachsen (Bestand)

- Linien 512, 523, 542, 545, 548, 642, 643/T643, 644, 645, 646, 647 jeweils mit Einzelfahrten an Schultagen von Mo-Fr
- Linie 544 mit Einzelfahrten von Mo-Fr zum Teil nur an Schultagen
- BürgerBusse B41, B42; B43, B44 jeweils mit Einzelfahrten von Mo-Fr (BürgerBusse verkehren im Kernbereich von Lüdinghausen und bis nach Seppenrade (B41))

### Maßnahmen im regionalen ÖPNV (Teil I des NVP)

- Maßnahmenpaket ML-I.a (S90/92): Moderate Ausweitung des Angebotes im Abendverkehr
- Maßnahmenpaket ML-I.d (S91): Moderater Ausbau des Angebotes in den zeitlichen Rändlagen in der Relation Datteln – Olfen – Lüdinghausen
- Maßnahmenpaket ML-I.e (R53): Ausweiten des Fahrplanangebotes abends und am Wochenende in der Relation Lüdinghausen – Nordkirchen
- Maßnahmenpaket ML-I.i (T54): Ausweiten des Fahrplanangebotes in der Relation Lüdinghausen – Ascheberg – Drensteinfurt
- Maßnahme ML-II.1 (S91): Einrichten von ExpressBus-Fahrten im Abschnitt Lüdinghausen – Olfen – Datteln
- Maßnahme ML-II.2 (T54/545): Schaffen einer durchgängigen Verbindung zwischen Drensteinfurt – Ascheberg – Lüdinghausen – Haltern am See (Projekt „Südtangente“)

<b>Stadt Lüdinghausen</b>	
<b>Maßnahmen zu Teil II („ergänzende Mobilitätsangebote“)</b>	
<p>Vorzugsvariante :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Räumliche und zeitliche Ausdehnung des BürgerBus-Angebotes mit bedarfsgesteuerten Abschnitten (weiteres Fahrzeug erforderlich)</li> </ul>	
<p>Alternativer Ansatz I (bei Nicht-Realisierung der BürgerBus-Ausdehnung):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einrichten einer bedarfsgesteuerten Bedienung mit flexibler Angebotsgestaltung entsprechend der gemeindespezifischen Randbedingungen (ggf. in zwei räumlichen Ausbaustufen)</li> </ul>	
<p>Alternativer Ansatz II (bei Nicht-Realisierung der bedarfsgesteuerten Bedienung oder zur Erschließung der nicht vom BürgerBus (siehe „Vorzugsvariante“) bedienbaren Bereiche):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einrichten eines ServiceBusses/ EinkaufsBusses mit Ausrichtung auf relevante Einkaufs- und Versorgungsstandorte im Ortskern Lüdinghausen als ergänzendes Angebot an einzelnen Wochentagen differenziert in zwei Teilräume West und Ost</li> <li>■ vorzugsweise Ausrichtung/ Anlehnung des Angebotes auf die Markttage in Lüdinghausen (zurzeit dienstags und freitags)</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ (schrittweiser) Ausbau der bereits vorhandenen Park+Ride- und Bike+Ride-Anlage am Busbahnhof zu einer kleinen Mobilstation:             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterung mit witterungsgeschützten und abschließbaren Fahrradabstellanlagen (z. B. Fahrradboxen, Fahrradgaragen etc.); Kurzzeit-Fahrradboxen (aufgrund der touristischen Bedeutung des Ortes)</li> <li>• in Abhängigkeit des konkreten Bedarfs ggf. einzelne Ladestationen für Pedelecs und E-Bikes</li> <li>• Option: Ladestationen für E-Fahrzeuge</li> <li>• ggf. ergänzende Infrastruktur</li> </ul> </li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ausbau der bereits vorhandenen Park+Ride- und Bike+Ride-Anlage Lüdinghausen Bahnhof zu einer kleinen Mobilstation:             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterung mit witterungsgeschützten und abschließbaren Fahrradabstellanlagen (z. B. Fahrradboxen, Fahrradgaragen etc.)</li> <li>• in Abhängigkeit des konkreten Bedarfs ggf. einzelne Ladestationen für Pedelecs und E-Bikes</li> </ul> </li> <li>■ „Bike-Sharing light“: Einrichten einer einfachen Fahrradausleihstation („Werkfahrräder“) zur besseren Erreichbarkeit der Gewerbegebiete</li> </ul>	

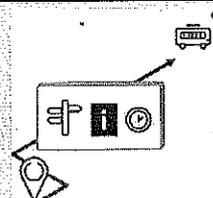
## Stadt Lüdinghausen

### Maßnahmen zu Teil II („ergänzende Mobilitätsangebote“)

■ Flankierung:

- Werbung für Abfahrtsmonitore mit Echtzeitinformationen zu den Abfahrzeiten des ÖPNV in den Betrieben

- Alltags-Wegweisung für Berufstätige zum/ vom Bahnhof und zum/ vom Gewerbegebiet



- Einrichten weiterer Standorte der vorhandenen Fahrradausleihstation an der Tourist-Information zur Vernetzung innerhalb des Stadtgebietes (Ziel: Ausleihe von Fahrrädern an der einen Stelle und Abgabe an einer anderen)  
 potenzielle Standorte: Lüdinghausen Bahnhof, Burg Vischering

- Einrichten einer hochwertigen Bike+Ride-Anlage an der Haltestelle Seppenrade, Dattelner Straße (witterungsgeschützt und abschließbar)

- Erweiterung der Fahrradabstellanlage an der Haltestelle Azaleenstraße

- Prüfen weiterer möglicher Standorte insbes. entlang der SchnellBus-Linien für Bike+Ride-Anlagen (z. B. Haltestelle Seppenrade, Sträter; in Abstimmung mit den Verkehrsunternehmen hinsichtlich der konkreten Bedarfe)

- *Hinweis: Die Ausweitung der Fahrradausleihstation auf weitere Standorte flankiert den von der Stadt geplanten Neubau von Rad- und Fußwegeverbindungen (Wege und Brücken) zwischen der Burg Vischering und der Burg Lüdinghausen sowie der Innenstadt Lüdinghausen im Rahmen der Regionale 2016.*

